



Zeitschrift für Gesetzgebung

36. Jahrgang | Heft 2 | 30. Juni 2021

Inhalt

zg-online.de

Aufsätze

- Hans Hofmann – Das „Corona-Recht“ – Zwischen verfassungsgemäßer Rechtsetzung und operativ-notwendiger Krisenreaktion** 109
- Hans-Günter Henneke – Pandemiebedingte Einmalzahlung im SGB XII verstößt gegen Aufgabenübertragungsverbot** 130

Forum

- Rudolf Streinz – „Aktive Subsidiarität“? – Chancen zur Belebung des Subsidiaritätsprinzips nach dem Bericht der Taskforce für Subsidiarität, Verhältnismäßigkeit und „Weniger, aber effizienteres Handeln“** 145
- Thomas Hieber – Die Reform der Europäischen Bürgerinitiative – The Best Is Yet To Come?** 162
- Lukas Hentzschel – Der weite gesetzgeberische Beurteilungs- und Gestaltungsspielraum bei der Abschaffung staatlich anerkannter Feiertage** 179

Berichte

- Gisela Meister-Scheufelen – Folgekostenberechnung bei landesrechtlichen Regelungen** 195
- Maximilian Stephan – „Wer entscheidet in der Corona-Krise? Spannungsfelder zwischen Regierung und Parlament“ – 31. Berliner Forum der Deutschen Gesellschaft für Gesetzgebung e.V. (DGG) am 25.2.2021** 205

Literatur

- Prof. Dr. Matthias Ruffert, Humboldt-Universität zu Berlin – Werner, Rechtsquellen des deutschen öffentlichen Rechts. Allgemeine Lehren zur parlamentarischen und exekutiven Rechtsetzung** 214